

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Bildungswerkeausschuss, BWA/002/ X</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 11.09.2008</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 3, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:15</b>	<b>Sitzungsende : 20:30</b>

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r	: gez.	Marlis Krogmann
Schriftführer/in	: gez.	Kerstin Hagedorn

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.09.2008

## Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

**Krogmann, Marlis**

Teilnehmer

**Behrens, Uwe  
Ebert, Annemarie  
Köll, Harald  
Maletzke, Franz  
Müller, Christine  
Schulz, Dietmar  
Schulz, Joachim  
Senckel, Karl Heinrich  
von Appen, Bodo**

Verwaltung

**Bostelmann, Klaus  
Hagedorn, Kerstin  
Martin, Susanne  
Trahm, Ursula**

**Bildungswerke  
Bildungswerke, Protokoll  
Bildungswerke  
Gast**

Sonstige Teilnehmer

**Herr Lars Hartmann  
Herr Miro Berbig**

**ab 19.30 Uhr**

3  
**VERZEICHNIS DER  
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.09.2008

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : M 08/0341  
1. Halbjahresbericht 2008 der Bildungswerke Norderstedt**

**TOP 5 : M 08/0347  
Produkt- und Leistungsplan 2009**

**TOP 6 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 7 :  
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.09.2008

**TOP 1:  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Fr. Krogmann, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit bei 10 Mitgliedern fest.

**TOP 2:  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

**TOP 3:  
Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

**TOP 4: M 08/0341  
1. Halbjahresbericht 2008 der Bildungswerke Norderstedt**

Die Verwaltung präsentiert den ersten Beteiligungsbericht der Bildungswerke (siehe Anlage). Der Bericht wurde in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb erstellt. Das heißt, dass das Datenmaterial vom Betrieb zur Verfügung gestellt und eine kurze Information zur bisherigen und voraussichtlichen weiteren Entwicklung in 2008 gegeben worden ist.

Fr. Krogmann regt an, in der Mitteilungsvorlage den Begriff Bildungswerke zu verwenden anstatt Verwaltung.

Frau Trahm führt in das Thema des Beteiligungsberichtes 1. Halbjahr 2008 ein und erläutert die Stellung und die Bedeutung des Beteiligungscontrollings.

Herr Senckel regt an:  
Controlligberichte sollten im Soll/Ist-Vergleich dargestellt werden.

Herr Bostelmann stellt die Unterschiede zwischen dem ursprünglichen „kameralen“ Haushaltplan und dem „doppischen“ Wirtschaftsplan dar.

Auf Fragen der Ausschussmitglieder erläutern Frau Trahm und die Werkleitung verschiedene Sachverhalte:

- Die Buchführung wurde in der Aufbauphase bis zum 30.08.2008 vom Steuerberater erledigt. Ab 01.09.2008 hat die NoBiG das Buchen in DATEV übernommen. Die Vorbereitung und Kontierung erfolgt durch die Bildungswerke vor Ort.
- Der Wirtschaftsprüfer wird für 5 Jahre benannt. Er wird von der Stadt Norderstedt dem Landesrechnungshof vorgeschlagen. Dieser benennt dann den Wirtschaftsprüfer für angegeben Zeitraum.
- Bei Finanz- und Leistungskennzahlen fehlen Vergleichszahlen, da es kein Unternehmen gibt, das die gleiche oder eine ähnliche Unternehmensstruktur wie die Bildungswerke hat und Vorjahreswerte noch nicht verfügbar sind.
- Bei den VHS-Leistungskennzahlen wird mit dem Protokoll eine korrigierte Seite versandt werden.
- Herr Bostelmann berichtet, dass Sportkurse im Bereich Gesundheit zusammengefasst sind, da es keine „reinen“ Sportkurse im VHS-Programm gibt.

Herr Köll wünscht eine Angabe der „Vollzahlerkunden“ zu den Kunden mit ermäßigten Kursgebühren.

**TOP 5: M 08/0347  
Produkt- und Leistungsplan 2009**

Fr. Martin führt in das Thema des zu erweiternden Produkt- und Leistungsplanes der Bildungswerke ein und bittet um Anregungen und Mitarbeit des Bildungswerkesausschusses.

Die anstehenden Fragen werden anhand einer PowerPoint-Präsentation dargestellt und erläutert.

Auf Fragen der Ausschussmitglieder erläutert die Werkleitung:

Viele Arbeitsplätze in Bücherei und VHS sind sehr spezialisiert und somit nicht ohne weiteres austauschbar. Allerdings sind bestimmte Vernetzungen, beispielsweise die Annahme von Büchern durch das VHS-Center außerhalb der Öffnungszeiten der Bücherei, möglich.

Herr Behrens regt an, die Kennzahlen im Produkt- und Leistungsplan aussagekräftiger zu gestalten.

Herr Köll schlägt vor, die ermäßigten Büchreikarten mit aufzuführen, d. h. somit den sozialen Stand zu erfassen.

**TOP 6:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Herr v. Appen fragt:  
Stimmt es, dass die VHS/NoBiG die Schule am Rodelberg künftig belegen werden?

Herr Bostelmann antwortet hierzu direkt.

Fr. Martin teilt mit, dass Bücherei Platz 4 im bundesweiten Büchereiwettbewerb 2008 erreicht hat.

Am 09.09.2008 ist der erste Newsletter der Bildungswerke versandt worden. Darin wird der große Aktionstag der Bildungswerke am 27. September 2008 von 12.00 – 20.00 Uhr in den Räumen der Stadtbücherei-Mitte und der VHS beworben, zu dem alle Ausschussmitglieder herzlich eingeladen sind.

Weitere Veranstaltungen sind:

08.10.2008; 19.30 Uhr; Stadtbücherei Mitte  
Stefanie Baum liest aus Ihrem neuen Krimi.

Bis 31.10.2008 kann die Foto und die Fossilienausstellung zum Länderprojekt Skandinavien im VHS-Gebäude besucht werden.  
Eintritt frei

19.09.2008, 19.00 Uhr; Stadtbücherei Mitte  
findet zum Länderprojekt Skandinavien ein Vortrag zum Thema:  
„Mehr als Holmenkollen – Ein Streifzug durch die Sportgeschichte Skandinaviens“ mit den Referenten Susanne Martin und Rüdiger George statt.  
Eintritt frei

Frau Martin stellt die sehr begehrten Auswahlverzeichnisse zu Themen der kommenden Veranstaltungen vor.

Geplant ist die 1. Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Eine Welt Laden zum Thema Guatemala.

Herr Bostelmann weist auf den Link zum Einbürgerungstest im Newsletter hin. Wer sich für Übungszwecke vorbereiten will, kann sich in die Website der VHS [www.vhs-norderstedt.de](http://www.vhs-norderstedt.de) einloggen.

Thomas Behrendt, Kulturpreisträger der Stadt Norderstedt und Dozent der VHS, wird an der GS Heidberg für die VHS eine Schüler-Gruppe nachmittags betreuen. Die Maßnahme ist kostendeckend kalkuliert.

Herr Bostelmann berichtet zur Tagung „Regional kooperieren für eine neue Bildung in Deutschland“ und verteilt Informationen zu dieser Konferenz.

Das Projekt „Norderstedt lernt“ wird nicht fortgeführt. Das Nachfolgeprojekt heißt: Lernen vor Ort. Die Abschlussveranstaltung zu „Norderstedt lernt“ findet in der kommenden Woche statt.

Wer dabei sein möchte, meldet sich bei Herrn Bostelmann an.

Weiterbündungsverbund:

Am Freitag, 26.09.2008 (nachmittags) findet der Tag der Weiterbildung auf dem Parkplatz vor Lidl, Kohfurth, in Norderstedt statt.

NoBiG

Am 01.10.2008 wird das Richtfest zum Neubau der NoBig gefeiert.

Herr Köll fragt zum Projekt Aqua und Najo:

Gibt es eine Auflistung der Arbeitsgelegenheiten?

Herr Bostelmann erläutert, dass es eine Liste von der ARGE gibt. Die Herausgabe muss aber mit der ARGE abgestimmt sein.

Herr Köll fragt nach einer Projektbeschreibung des Projektes AQUA.

Herr Bostelmann verweist auf das Informationsblatt, das im Downloadbereich auf [www.nobig.de](http://www.nobig.de) verfügbar ist, auf Wunsch aber auch übersandt werden kann. Bei weitergehendem Interesse steht die Projektleiterin zur Verfügung.

Frau Krogmann fragt nach dem weiteren Verfahren des Wirtschaftsplanes 2009.

Am 17.11.2008 wird dieser im Hauptausschuss beraten, so dass eine Beratung im Bildungswerkeausschuss am 13.11.08 möglich ist.

**Um größeren Spielraum zu haben, soll eine erste Befassung im Ausschuss in der auf den 29.10. 2008 verschobenen Oktobersitzung erfolgen.**